



JAHRESBERICHT 2020

INHALT

EDITORIAL – DIE ARBEIT DES BLAUEN KREUZES	3
DER VORSTAND	4
BERICHT DES VORSTANDES	5
BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG	6
STATISTIK UND MITTELHERKUNFT	7
DAS TEAM	8
BERATUNG ERWACHSENE	10
KINDERSOMMERLAGER	12
ROUNDAABOUT	14
NEUAUSRICHTUNG BLAUKREUZ-BROCKI LANDQUART.....	16
NEUAUSRICHTUNG BLAUKREUZ-BROCKI CAZIS.....	17
«BLAUKREUZ-BROCKI» LANDQUART.....	18
«BLAUKREUZ-BROCKI» CAZIS.....	20
TEAMANLASS	22
BLUE COCKTAIL BAR UND JUGENDSCHUTZ	24
PRÄVENTION/GESUNDHEITSFÖRDERUNG	26
KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG	27
BILANZ 2024.....	28
ERFOLGSRECHNUNG 2024	29
REVISIONSBERICHT	30
ORGANIGRAMM.....	31

IMPRESSUM

Herausgeber
Blaues Kreuz Graubünden

Redaktion
David Lederer
Livia Tanner

Auflage
400 Exemplare

Gestaltung
Nelly Asmus

Fotos/Illustration
Blaues Kreuz Graubünden
pexels.com
Adobe Stock
roundabout
thenounproject.com
Nelly Asmus
«blaukreuz-brocki» Landquart/Cazis

Jede Zuwendung hilft uns weiter
und stärkt unsere Arbeit.
IBAN CH03 0900 0000 7000 2561 8



DIE ARBEIT DES BLAUEN KREUZES

UNSERE AUFGABEN

Das Blaue Kreuz ist in Graubünden seit 1892 eine feste Grösse in der Suchtberatung, Präventionsarbeit und Gesundheitsförderung. Es begleitet Menschen mit Suchtproblemen sowie deren Angehörige durch einfühlsame Beratung und bietet in offenen Selbsthilfegruppen gefragte Gesprächsrunden an, die aktuell einen Aufschwung verzeichnen. In den letzten Jahren haben sich weitere Tätigkeitsfelder stark entwickelt.

Besonders hervorzuheben ist die Arbeit mit Kindern aus schwierigen Familienverhältnissen, oft auch mit Migrationshintergrund. Daraus entstanden wöchentliche Bastelnachmittage im «blaukreuz-brocki» in Thusis, die jeden Mittwoch stattfinden. Zudem wurde das einst traditionelle Sommerlager wiederbelebt und erfreut sich seither grosser Beliebtheit. Eine weitere bedeutende Entwicklung ist die Berechtigung des Blauen Kreuzes, angehende Sozialpädagogen während ihrer Ausbildung zu begleiten.

Im Bereich Prävention ist das Blaue Kreuz mit der Blue Cocktail Bar präsent – sowohl auf Festen, Open Airs und ähnlichen Anlässen als auch in Schulen und Konfirmationsklassen. Gemeinsam mit dem Kantonalen Gesundheitsamt und der Eidgenössischen Zollverwaltung werden zudem Testkäufe durchgeführt, um den Jugendschutz zu fördern und das Bewusstsein für dessen Bedeutung zu stärken.

Nicht zuletzt gehört auch das Tanzangebot „roundabout“, das im gesamten Kanton Mädchen und junge Frauen begeistert, zu den präventiven Massnahmen des Blauen Kreuzes.



**Beratung, Nachsorge
und Begleitung**



**Prävention und
Gesundheitsförderung**



**Gesellschaft
und Politik**

DER VORSTAND



INGRID HANSEMANN

Co-Präsidentin

Sozialdiakonin, Saas im
Prättigau



LINI SUTTER

Co-Präsidentin

Anwältin, Roveredo



KERSTIN SCHWENDENER

Mitglied

Teamleitung OP
Kantonsspital, Chur



TONI CURSCHELLAS

Mitglied

Berater Private Banking
Mitglied des Kaders, Sils im Domleschg

BERICHT DES VORSTANDES

2 neue Brockstandorte, 250 tanzende Mädchen und junge Frauen, feine Cocktails zu Live-Musik, vertrauensvolle Gespräche, abgeschlossene IV-Lehren, rote Zahlen, ausgebauter Leistungsauftrag im Bereich Beratung, freudestrahlende Ferienkinderaugen.

Das sind einige Highlights und Eckpunkte unseres Blaukreuzjahres!

Zu den „roten Zahlen“ schreibt unser Geschäftsführer ausführlicher. Unsererseits nennen wir hier die strategischen Entscheidungen, die wir daraus abgeleitet haben. Das Angebot der Blue Cocktail Bar, welches stärker gewachsen ist als seine Finanzierbarkeit, haben wir auf ein gesundes Mass gekürzt. Ziel ist es, auch weiterhin an den grossen Events (wie Open Air Lumezia, Churer Fest und Big Air) vertreten zu sein und auch Jugendgruppen, Schul- und Konfirmationsklassen zu schulen. Mitte des Jahres hat uns unser langjähriger und engagierter Mitarbeiter Vinzenz Stipper verlassen und eine neue Herausforderung im Unterland angenommen.

Auch im Bereich der Arbeitsintegration mussten wir unser Angebot aufgrund finanzieller Engpässe und Veränderungen beim Personal anpassen. Die Sozialpädagogen, die seit mehreren Jahren den Aufbau der Integration in unserer Brocki betreuten, teilten uns mit, dass es ab Mitte des Jahres keine neuen Lehrlinge mehr geben werde. Somit wurde unser Bestreben, unsere neu, für mehr Effektivität eingerichteten Brockis und die Begleitung der IV-Lehrlinge gleichzeitig umzusetzen, seitens der zuständigen Sozialpädagogen auch nach vielen Gesprächen nicht unterstützt. Die beiden PrA-Lehrlinge des letzten Turnus konnten im Sommer ihre Ausbildung bei uns noch erfolgreich abschliessen.

Trotz dieser Rückschläge freuen wir uns über unsere modern eingerichteten neuen blaukreuzbrockis in Landquart und Cazis. Die Eröffnungsveranstaltungen mit mitreissenden Tanzeinlagen von roundabout, köstlicher Verpflegung und nicht zuletzt den inspirierenden Ansprachen sowie der Ehre, dass Nationalrat Martin Candinas anwesend war, bleiben uns in motivierender Erinnerung. Mit grosser Leidenschaft arbeiten wir daran, die Beliebtheit unserer Brockis weiterwachsen zu lassen und sorgen mit vielfältigen Aktionen und Werbung auf verschiedenen Kanälen für noch grössere Bekanntheit.

Wir freuen uns auch, dass unser Angebot roundabout nach wie vor ein Erfolgsmodell ist. Besonders beim Herbstevent wird deutlich, wieviel Freude und Power in den Gruppen entsteht, sodass dann ganz unterschiedliche Persönlichkeiten zu einem grossen Ganzen zusammenwachsen.

Auch unsere QuaTheDa-zertifizierte Beratung ist ein Erfolg. Das kantonale Sozialamt ist uns da ein wichtiger Partner, sodass unser Leistungsauftrag des Kantons ausgebaut werden konnte. Mittlerweile haben wir Gruppenangebote auch in Landquart und bieten Sprechstunden in Klosters an.

Unsere Motivation bleibt: „Gemeinsam für eine Welt, in der Alkoholkonsum kein Leid verursacht.“



Ingrid Hansemann

Co-Präsidentin



Lini Sutter

Co-Präsidentin

BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG

Ein Jahr voller Bewegung und Wachstum

Das Geschäftsjahr 2024 stand ganz im Zeichen zweier grosser Zügel-Projekte unserer blaukreuz-brockis in Zizers und Thusis. Beide Standorte haben den Schritt in neue Räumlichkeiten gewagt: Zizers zog Anfang des Jahres nach Landquart, und Thusis folgte gegen Ende des Jahres mit einem Umzug nach Cazis. Besonders in Landquart sehen wir grosse Chancen, unseren Auftritt zu stärken, da die räumlichen Möglichkeiten in Zizers bislang eher begrenzt waren. Die Lehrlingsausbildung in der blaukreuz-brocki Thusis endete im Sommer 2024 mit dem erfolgreichen Abschluss unserer beiden Lehrlinge. Damit wurde dieses Kapitel beendet, während sich der Vorstand und die Geschäftsleitung darauf konzentrierten, die Kernkompetenzen des Blauen Kreuzes weiter auszubauen. Ein bedeutender Schritt war die Erweiterung des Beratungsangebots durch regelmässige Gruppenabende in Landquart sowie den Start einer neuen Beratungsstelle in Klosters.

Unsere Präventionsarbeit: Vielfältig und bewegend

Ein fester Bestandteil unseres Präventionsangebotes bleibt die Blue Cocktail Bar, die gemeinsam mit „roundabout“ den Schwerpunkt unserer Arbeit bildet. Alle geplanten Veranstaltungen konnten im Jahr 2024 wie vorgesehen stattfinden – darunter Highlights wie die Verkehrsfreie Promenade in Davos, das Open Air Lumnezia, das Churer Fest, das Thusner Fest und das Big Air. Doch wir waren nicht nur bei grossen Events präsent – auch in Schulen und Konf-Klassen haben wir aktiv zur Aufklärung und Prävention beigetragen.

Ein weiterer wichtiger Baustein unserer Präventionsarbeit ist der Jugendschutz. Hier prüfen wir Gaststätten und Verkaufsstellen darauf, ob sie die Altersgrenzen bei der Alkoholabgabe einhalten. Diese Testkäufe führen wir bereits seit Jahren erfolgreich im Auftrag des kantonalen Gesundheitsamtes und der Eidgenössischen Zollverwaltung durch.

roundabout: Tanz, Begeisterung und Prävention

Besondere Glanzpunkte des Jahres stellen die beiden Grossevents von „roundabout“ dar. Mit einem kreativen Tanzangebot erreichen wir Prävention auf eine besondere Weise. Im Sommer begeisterte roundabout zahlreiche Zuschauer beim Strassenauftritt an verschiedenen Standorten in Chur, während der Herbstevent im November 2024 im Forum Ried mit bis zu 220 Tänzerinnen und rund 665 Zuschauern die Krönung des Jahres darstellte.

Blick in die Zukunft: Fokus und Ziele

Wie jedes Jahr hat der Vorstand auf seiner Klausurtagung im September die Weichen für das kommende Jahr gestellt. Im Fokus standen der weitere Aufbau der blaukreuz-brocki in Landquart sowie die bevorstehende Übergabe der neuen Räumlichkeiten in Cazis. Ebenso wurde der Ausbau der Beratungsangebote intensiv diskutiert.

Eine erfreuliche Nachricht: Die Zertifizierung durch QuaTheDa ist erfolgreich abgeschlossen und wird jährlich im Frühling rezertifiziert.

Dankbarkeit und Unterstützung

Ein besondere Dank geht in diesem Jahr an den Blaukreuz Verein Chur, der uns erneut die Praktikantenstelle finanziert hat. Diese Unterstützung entlastet unsere Teams erheblich. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns auf unserem Weg begleiten und unterstützen!



David Lederer
Geschäftsleitung

STATISTIK UND MITTELHERKUNFT

EIGENERARBEITETE MITTEL

1 253 196

ÖFFENTLICHE HAND

333 292

SPENDEN, MITGLIEDERBEITRÄGE

54 722

KIRCHE

50 000

STIFTUNGEN

16 415

WIR DANKEN!



Unser Dank für das Vertrauen, die Zusammenarbeit und die Unterstützung geht an

- den Kanton Graubünden
- die Ev.-ref. Landeskirche Graubünden
- die Stadt Chur
- verschiedene Gemeinden
- eine grosse Anzahl von Kirchgemeinden

Ein besonderer Dank gilt

- unseren treuen Mitgliedern
für ihre tatkräftige Unterstützung
- unseren Spenderinnen und Spendern, die
unsere Projekte fördern und mittragen

DAS TEAM



DAVID LEDERER

Geschäftsleitung,
Fundraising

Techniker TS / Pastor, Dalin



STEFAN CASAULTA

Stv. Geschäftsleitung,
Bereichsleitung

«blaukreuz-brocki» cazis/
landquart

Filialleiter Detailhandel, Thusis

Angestellte und ehrenamtliche Mitarbeitende Beatrix Behr, Gregory Caduff, Brigitta Balogh, Szabolcs Sarkadi, Ismet Haxhaj, Gregor Lüthi, Sonja Pelikan, Marilena Roth, Lloyd Rohrbach, Guliherme Azevedo, Margrith Küchler, Gertrud Soland, Joy Battaglia, Jack Gredig, Rosa Gredig



SILVIO SCHMED

Leitung «blaukreuz-brocki»
landquart

Landwirt, Gebertingen

Angestellte und ehrenamtliche Mitarbeitende Silvio Schmed, Silvia Schmed, Andi Heinrich, Daniela Vetsch, Adrian Bregenzer, Jann Markutt, Bruno Oswald, Rico Oswald, Andreas Casaulta, Annelise Sauter, Brigitte Furrer, Christine Willi, Elsbeth Greuter, Helena Hartmann, Iris Deplazes, Yolanda Alvez, Katrin Signer, Monika Mantel, Nicole Joos, Regula Schnell, Rosa Gehring



PATRICK LIPPUNER

Beratung und Begleitung
von Erwachsenen

Sozialpädagoge, Igis



BARBARA GAGLIOTTA

Pädagogische Bereichs-
leitung

Sozialpädagogin, Rodels

(bis Ende Juli 2024)



VINZENZ STIPPER

Leitung Blue Cocktail Bar
und Jugendschutz

Agoge, Domat/Ems

(bis Ende September 2024)

Angestellte und ehrenamtliche Mitarbeitende Stefan Bolliger,
Sandra Lampert, Flurin Müller, Claudio Bernard



DANIELA VETSCH

Mitarbeiterin Brocki

Sozialarbeiterin, Landquart



LIVIA TANNER

Fundraising
Begleitung Praktikantinnen

Pflegefachfrau FH/
Berufsschullehrerin, Chur



ANNA WALLI

Leitung roundabout

Schreinerin, Trimmis

Angestellte und ehrenamtliche Mitarbeitende Fiona Hug, Chiara Barbatro, Natascia Hunger, Jael Lauper, Cécile Zimmermann, Danja Müller, Samira Trösch, Raffaella Spescha, Gioanna Michel, Natascia Lentini, Laura van Lavieren, Cristina Niederhauser, Sara Machado, Mariana Rodrigues, Luzia Hartmann, Alisha Frey, Gioia Müller, Graziella Ramponi, Lena Bayer, Sylvia Kaiser, Mia Portmann, Sina Loher, Lara Derungs, Nina Furger, Soraja Xenia Brüschi, Deborah Kamm, Fiona Siegenthaler, Seraina Capaul, Flavia Janka, Sina Wunderli, Iryna Semenova, Nanouk Mathis, Leonie Gasner, Emma Lötsch, Mila Reist, Vanessa Waldburger, Sara Brugger, Chiara Schwitter, Isabella Gemperle, Manuela Hartmann, Ramona Kasper, Tatjana Hartmann, Anna Schlegel, Maria Caterna, Daria Mitrovcanin, Deborah Kamm, Lara Coray, Uma Kasapi, Sina Kindschi, Lisa Niederberger, Lina Mengelt, Graziella Ramponi, Naari Najai, Gioia Camichel, Linda Hansemann, Malou Lüscher

(bis Ende Oktober 2024)

Samira Trösch

Praktikantin

EXTERNE BUCHHALTUNG:



CARO FÜGLISTER

Greina Treuhand
Geschäftsführerin,
Inhaberin

BSc in Betriebsökonomie



IVO WALLNÖFER

Greina Treuhand

Prof. Ivo Wallnöfer, MBA

Anmerkung: Die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in Teilzeitpensen.

1 Beratung Erwachsene



PATRICK LIPPUNER

«Sucht hat viele Gesichter – wir begegnen jedem mit Respekt und Hoffnung.»

EIN JAHR VOLLER POSITIVER ENTWICKLUNGEN

Das vergangene Jahr war für die Suchtberatung besonders ereignisreich. Der rege Zulauf und die stetig wachsende Nachfrage nach unseren Angeboten zeigen, dass unsere Arbeit ankommt und von den Menschen geschätzt wird. Wir sind sehr dankbar für das Vertrauen, welches uns zunehmend entgegengebracht wird.

Neustart in Landquart – In Landquart konnte eine neue Gruppe erfolgreich starten. Dank der neuen Räumlichkeiten in der Brocki und der engagierten neuen Beratungsperson konnte hier eine lebendige und unterstützende Gemeinschaft entstehen. Mit viel Freude und Herzblut wird diese Gruppe geleitet, was sich direkt in der positiven Resonanz der Teilnehmenden widerspiegelt. Eine Teilnehmerin fasste es treffend zusammen: "Hier finde ich endlich einen Ort, an dem ich mich verstanden und unterstützt fühle." Die neu geschaffene Atmosphäre lädt dazu ein, offen über Herausforderungen zu sprechen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Klosters – Auch in Klosters konnten wir einen wichtigen Meilenstein erreichen: Erstmals wurde dort einmal im Monat eine Beratungsstunde angeboten. Der Zulauf ist bisher noch bescheiden, aber die Nachfrage scheint da zu sein. Zudem laufen die Vorbereitungen für den Aufbau einer neuen Gesprächsgruppe in Klosters weiter. Dies ist ein bedeutender Schritt für die Region und zeigt, dass unser Angebot den Bedarf vor Ort trifft.

Starke Einzelberatungen und gut besuchte Gruppen – Neben den neuen Angeboten bleibt auch unsere bewährte Arbeit auf hohem Niveau. Die Einzelberatungen waren im vergangenen Jahr besonders intensiv und wirkungsvoll. Viele Klientinnen und Klienten konnten durch diese individuelle Unterstützung wichtige Schritte in Richtung eines suchtfreien Lebens gehen. Auch unsere bestehenden Gruppen erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit und bieten den Teilnehmenden wertvollen Austausch und Unterstützung.

Ausblick – Mit viel Motivation und Freude blicken wir auf das kommende Jahr. Wir möchten die bestehenden Angebote weiter ausbauen, neue Gruppen etablieren und noch mehr Menschen auf ihrem Weg begleiten. Unser herzlicher Dank gilt allen, die sich in der Suchtberatung engagieren – sei es als Fachkraft, Ehrenamtliche Person oder Teilnehmende. Gemeinsam machen wir den Unterschied, denn jeder kleine Schritt zählt! Oder wie es eine Teilnehmerin treffend sagte: "Zusammen fällt das Vorwärtsgehen leichter!"



BERATUNGEN

266

GRUPPENTREFFEN

31

2 Kindersommerlager



ANNA WALLI

«Gemeinsam Abenteuer erleben – Sommerlager pur!»

KINDERSOMMERLAGER

Um 09:15 Uhr war der Treffpunkt bei der Turnerwiese in Chur. Die Eltern kamen nach und nach mit ihren Kindern an und der Mietbus wurde mit allem Gepäck beladen. Nachdem die Kinder sich von ihren Eltern verabschiedet hatten, lag eine spannende und abwechslungsreiche Woche vor ihnen. Die Reise begann und führte uns nach Elm. Dort angekommen, unternahmen wir eine kleine Wanderung auf dem Elmerweg. Zwischendurch machten wir eine kurze Pause und stärkten uns mit Proviant aus den Rucksäcken. Während der Pause lauschten die Kinder einer biblischen Geschichte von Jakob und Esau. Der krönende Abschluss der Wanderung war der Elmerbrunnen, ein Brunnen, der mit Elmercitrofläschchen gefüllt war. Danach setzten wir unsere Reise fort und fuhren zum Lagerhaus im Gufelstock, Glarus. Ein altes, charmantes Lagerhaus mitten im Wald erwartete uns.

Am zweiten Tag stand ein Ausflug in die Badi Schwanden auf dem Programm. Es handelte sich um eine kleine, übersichtliche Badi mit einer Wasserrutsche und einem Springturm. Das fantastische Wetter begleitete uns die gesamte Woche. Am Abend grillten wir an einer nahegelegenen Feuerstelle und genossen leckere Schokobananen.

Am dritten Tag hiess es „Wandertag“. Mit Speis und Trank in unseren Rucksäcken fuhren wir zur Talstation Matt. Von dort ging es mit der Bahn hinauf zur Bergstation Weissenberge. Wir wanderten über Stock und Stein, machten Pausen und stärkten uns zwischendurch. Nach etwa fünf Stunden erreichten wir Engi und fuhren mit dem Bus die letzten 300 Höhenmeter hinauf zu unserem Lagerhaus.

Der vierte Tag, der 1. August, war unser Spieltag. Unsere Praktikantinnen organisierten spannende Spiele, bei denen viel gelacht, gebastelt und gemalt wurde. Nach dem Abendessen sahen wir einen aufregenden Film mit Popcorn und als Überraschung gab es einen Cocktail von der Blue Cocktailbar. Zum Abschluss genossen wir gemeinsam das Feuerwerk auf dem Balkon und veranstalteten eine kleine Disco.

Am letzten Tag hiess es wieder packen und Abschied nehmen. Im Lagerhaus gab es noch ein leckeres Mittagessen, bevor wir nach Chur zurückfuhren und die Kinder um 15:30 Uhr ihren Eltern übergaben.

Jeden Tag lauschten die Kinder gespannt einer kleinen Bibelgeschichte, die ihre Fantasie beflügelte und zum Nachdenken anregte. Zudem hatten die Kinder gemeinsam mit einer engagierten Hilfsleiterin einen wunderbaren Tanz einstudiert. Dieses schöne Erlebnis wurde als Videoaufzeichnung festgehalten und den Kindern mitgegeben. Zu guter Letzt möchten wir unserer grossartigen Köchin ein herzliches Dankeschön aussprechen, denn das Essen war wahrlich ein Highlight.



3 roundabout



LIVIA TANNER

«roundabout berührt mein Herz: ein Ort, an dem junge Mädchen und Frauen Kraft schöpfen, wachsen und sich entfalten können. Dieses Projekt erfüllt mich mit tiefer Freude und Stolz, weil es Prävention und Gesundheitsförderung auf wundervolle Weise vereint.»



ANNA WALLI

«Gemeinsam bewegen, wachsen und feiern – jedes Jahr ein Stück mehr, als eine Gruppe, die zusammen tanzt, zusammen träumt und zusammen feiert.»

«OUR STORIES»

Auch dieses Jahr konnten wir unseren alljährlichen Strassenauftritt mit grossem Erfolg durchführen. Alle Gruppen waren hochmotiviert und bereiteten sich mit selbst kreierten Choreografien vor. Trotz des schlechten Wetters war die Veranstaltung gut besucht, und die Gruppen unterstützten sich gegenseitig, was eine wundervolle Atmosphäre schuf. Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Kombichoreografie auf dem Bahnhofplatz, an der etwa 200 Mädchen teilnahmen. *Der Auftritt wurde gefilmt und ist nun auf unseren Social-Media-Kanälen zu sehen.*

Im September fand unser erfolgreicher Leiterinnentag statt. Nach einer Padel-Runde in der Padeltahalle in Chur tauschten wir uns bei einem gemeinsamen Mittagessen über die Vorbereitungen für unseren Herbstevent aus. Unser Herbstevent im November stand unter dem inspirierenden Motto „our Stories“. Rund 200 bis 220 Mädchen begeisterten das Publikum, und beeindruckende 665 Besucher füllten das Forum Landquart. Die Leiterinnen choreografierten auch dieses Jahr einen mitreissenden Tanz, und der Event wurde mit lebendigen Fotos und Videos festgehalten.

Zum Jahresabschluss trafen sich im Dezember die kantonalen Leiterinnen mit den Gruppenleiterinnen zum „Adventshöck“, um auf das ereignisreiche Jahr 2024 zurückzublicken und einen spannenden Ausblick auf 2025 zu geben. *Im kommenden Jahr feiern wir stolz unser 25-jähriges Jubiläum, auf das wir uns schon sehr freuen.*

Wir verzeichnen einen erfreulichen Zuwachs an roundabout-Teilnehmerinnen, insbesondere im Kindergartenalter. Ab März starten wir in Saas mit einer „Tanz für Minis“-Gruppe, um den Kindern einen frühen und spielerischen Einstieg in die Welt des Tanzes zu ermöglichen.

Zudem haben wir erfolgreich am Ferienpass teilgenommen, was uns viele positive Rückmeldungen einbrachte und bereits zahlreiche Anfragen für das kommende Jahr nach sich zog. Die Thusis-Gruppe pausiert derzeit, aber wir stehen in regem Kontakt mit einer ehemaligen Tänzerin aus Schiers, um eine neue Kidsgruppe in Thusis zu gründen.

Seit Anfang 2024 leitet Kenny Moffo boyzaround mit viel Engagement und Begeisterung. In Chur sollte eine neue Gruppe gegründet werden, was leider nicht gelang. Nach einer Evaluation entschlossen wir uns, das Projekt zu pausieren.



BESUCHER

665

TÄNZERINNEN

220

NEUAUSRICHTUNG BLAUKREUZ-BROCKI LANDQUART



Die blaukreuz-brocki landquart (vormals in Zizers), gilt seit längerem als zuverlässiger und kompetenter Partner bei Abholungen, Räumungen und Entsorgungen. Nun ist die blaukreuz-brocki selbst umgezogen. Die grössere Räumlichkeit in Landquart an guter Lage ist kaum ein Katzensprung von der Lokalität in Zizers entfernt, kommt aber in einem völlig neuen Kleid daher.

Neu ist die vergrösserte Verkaufsfläche, der unkomplizierte Anfahrtsweg mit Parkplätzen, hinzu wurde der Kleiderbereich stark aufgestockt und sogar ein topmoderner Veloshop integriert. Der Veloshop bietet nicht nur Serviceleistungen und Reparaturen an, sondern auch diverse Fahrräder in verschiedenen Grössen zum günstigen Kauf. Was geblieben ist, ist einerseits unser freundliches und fachkundiges Personal, andererseits aber auch die Möglichkeit, günstige und meist neuwertige Gegenstände zu erwerben. Der vorhandene Lieferservice rundet unser Angebot ab. Mit diesen Neuerungen trägt die blaukreuz-brocki den Bedürfnissen unserer Kundschaft sowie unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Rechnung.



Sie fragen sich, wo Sie uns finden? Die neue blaukreuz-brocki befindet sich an der Riedlölserstrasse 10 in Landquart, im Industriegebiet direkt bei Tesla. Die Zughaltestelle Ried befindet sich in 10 Minuten Gehdistanz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



NEUAUSRICHTUNG BLAUKREUZ-BROCKI CAZIS

Am 14. Dezember 2024 feierte das Blaue Kreuz Graubünden die offizielle Eröffnung seines neuen Standorts in Cazis. Die Veranstaltung wurde von Gastrednern begleitet, darunter *Martin Candinas (Nationalrat)*, *Fabio Anderloni Impact Immobilien AG (Bauherrschaft uns Eigner)* und *Aldo Kollegger (Architekt)*.

In seiner Grussrede hob Martin Candinas die Bedeutung und Notwendigkeit des Blauen Kreuzes Graubünden hervor. Er betonte die kostenlose und anonyme Beratung bei Suchtproblemen für Betroffene und Angehörige, stellte die Präventionsangebote wie die Blue Cocktail Bar und die roundabout Tanzgruppen vor und verwies schliesslich auf die beiden blaukreuz-brocki in Landquart und Cazis. Diese leisten einen entscheidenden Beitrag dazu, dass die vielfältigen Angebote des Blauen Kreuzes weiterhin kostenfrei oder zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung gestellt werden können. Die Reden wurden durch einen gelungenen Auftritt der roundabout Tanzgruppe aus Chur bereichert und sorgten für eine lebendige Atmosphäre. Anschliessend erfolgte das symbolische Durchschneiden des Blauen Bandes durch den Vorstand des Blauen Kreuzes Graubünden, woraufhin der Verkauf offiziell gestartet wurde. Die neue blaukreuz-brocki Cazis beeindruckt durch moderne Elemente und bewahrt gleichzeitig Bewährtes aus der Brocki am bisherigen Standort in Thusis. Im gleichen Gebäude befinden sich Studios und Wohnungen. Diese werden durch das Blaue Kreuz Graubünden weitervermietet.

Was bleibt, ist das freundliche und fachkundige Personal sowie die Möglichkeit, neuwertige und preisgünstige Gegenstände zu erwerben. Ergänzt wird das Angebot durch den zuverlässigen Lieferservice. *Wie gewohnt stehen zudem kostenfreie Parkplätze direkt vor dem Eingang zur Verfügung. Die neue blaukreuz-brocki befindet sich an ihrem Standort in Cazis und freut sich darauf, Besucher in den modernen Räumlichkeiten willkommen zu heissen.*



4 «blaukreuz-brocki» Landquart



STEFAN CASAULTA

«Mit viel Engagement setze ich mich für die Entwicklung in Landquart und Cazis ein.»



SILVIO SCHMED

«Das Brocki ist nicht nur ein Einkaufserlebnis, sondern auch ein Ort für soziale Kontakte.»

«BLAUKREUZ-BROCKI» LANDQUART

Mit Freude zurückblicken!

Das vergangene Jahr war geprägt von grossen Veränderungen und Erfolgen. Besonders hervorzuheben ist der Umzug nach Landquart, der die ersten drei Monate des Jahres bestimmte. Dank der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer konnte am 8. und 9. März die neu eingerichtete Brocki feierlich eröffnet werden.

Die Eröffnung wurde zu einem echten Erfolg:

Zahlreiche neugierige Kunden und Kundinnen strömten bereits am Freitag herbei, um zu stöbern und verborgene Schätze zu entdecken. Der Samstag als offizieller Eröffnungstag setzte dem Ganzen die Krone auf. Vertreter des Blauen Kreuz Schweiz und des Blauen Kreuz Graubünden hielten inspirierende Ansprachen, und Nationalrat Martin Candinas bereicherte das Programm mit seiner Gastrede. Abgerundet wurde das Fest durch beeindruckende Auftritte von „roundabout“ und die erfrischende Präsenz der Blue Cocktail Bar, die die Besucher mit alkoholfreien Drinks verwöhnte. Auch die Beratungsstelle war mit einem Infostand vertreten, der viele Interessierte anzog. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die diese Eröffnung tatkräftig unterstützt haben! Mittlerweile haben sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an die neuen, lichtdurchfluteten Räumlichkeiten gewöhnt, die der Brocki in Landquart einen besonderen Glanz verleihen. Die verbesserten Arbeitsabläufe erleichtern den Betrieb erheblich und ermöglichen es uns, eine grössere Ladenfläche effizient zu betreiben. Auch unsere Kundschaft hat sich schnell an den neuen Standort gewöhnt, und wir erhalten täglich Komplimente. Besonders erfreulich ist, dass wir zahlreiche Neukunden gewinnen konnten – inzwischen verzeichnen wir **monatlich über 1.900 Kundinnen und Kunden**. Unser Verkaufskonzept wurde ebenfalls angepasst, und wir führen monatlich spezielle Aktionstage ein, bei denen wir attraktive Rabatte auf verschiedene Produktgruppen anbieten. Dazu servieren wir unseren Kunden kostenlos Kaffee, was bei der Kundschaft grossen Anklang findet.



Ein grosser Dank gilt all unseren langjährigen Partnern und Partnerinnen, Mitarbeitenden und Freiwilligen, die unsere Brocki so tatkräftig unterstützen. Besonders möchten wir Stefan Casaulta, dem Gesamtleiter der Brockis Graubünden, unseren Dank aussprechen. Sein Wissen, seine Ideen und sein unermüdlicher Einsatz haben in Landquart nachhaltige positive Spuren hinterlassen.

Veloshop: Innovativ und nachhaltig

Eine aufregende Neuheit im Blaukreuz Brocki ist der Veloshop. In unserer modern eingerichteten Velowerkstatt bieten wir verschiedene Dienstleistungen an. Kunden und Kundinnen können beispielsweise ihre nicht mehr benötigten Velos spenden. Diese werden von unserem Velomechaniker sorgfältig aufbereitet und anschliessend in einwandfreiem Zustand verkauft. Darüber hinaus bieten wir einen Veloservice an, bei dem Kunden und Kundinnen ihre Fahrräder für Wartungen und Reparaturen zu uns bringen können. Das darfs sich gerne noch weiter herumsprechen.

Ein grosser Dank geht an den Blaukreuz Verein Chur, der die Einrichtung der Velowerkstatt finanziert hat.

5

«blaukreuz-brocki» Cazis



STEFAN CASAULTA

«Mit motivierten Mitarbeitern geht die Arbeit leicht von der Hand.»

«BLAUKREUZ-BROCKI» CAZIS

Das Brocki-Team startete ins Jahr 2024 mit dem Wissen, dass am Ende des Jahres ein bedeutender Wandel bevorstehen würde: der Umzug nach Cazis. Mit grosser Freude durften wir erneut zahlreiche Kunden aus der Schweiz sowie aus dem Ausland in unserem Shop willkommen heissen. Die zahlreichen Komplimente zu unserem umfangreichen Warenangebot erfüllten uns mit Stolz und Dankbarkeit. Ein besonders grosses Dankeschön möchten wir an dieser Stelle für die grosszügigen Warenspenden aussprechen, ohne die unser Angebot in dieser Form nicht möglich wäre.

Ab Mitte des Jahres standen die Vorbereitungen für den Umzug im Mittelpunkt unserer Arbeit. Gleichzeitig informierten wir unsere Kunden über die bevorstehende Veränderung, die unterschiedlich aufgenommen wurde – insbesondere unsere treuen Kunden aus Thuis bedauerten, dass wir den bisherigen Standort verlassen würden. Im Aussendienst wurden wir mit grösseren Herausforderungen konfrontiert, da wir personell aus verschiedenen Gründen unterbesetzt waren.

Dennoch gelang es uns, die zahlreichen Aufträge zur vollen Zufriedenheit unserer Kunden abzuschliessen – ein Beweis für die unermüdliche Einsatzbereitschaft unseres Teams. *Im Rahmen des Umzugs organisierten wir einen grossen amerikanischen Ausverkauf, der am 17. Oktober 2024 begann und schrittweise Rabatte von 25 %, 50 % und schliesslich 75 % bot. Er fand seinen Abschluss am letzten Verkaufstag, dem 23. November 2024, und markierte den Startschuss für unseren Umzug.* Die darauffolgenden Wochen bis zur Eröffnung in Cazis stellten alle Beteiligten vor grosse Herausforderungen, die mit Entschlossenheit und Teamgeist gemeistert wurden. Es war eine intensive und kraftraubende Zeit, auf die wir mit Stolz zurückblicken.

Mitte Dezember 2024 war es schliesslich so weit: Wir konnten unseren neuen Standort in Cazis feierlich eröffnen. Voller Zuversicht und Freude laden wir Sie herzlich ein, uns in unseren neuen Räumlichkeiten zu besuchen. Das Team der blaukreuz-brocki Cazis freut sich darauf, Sie willkommen zu heissen und Ihnen unser erweitertes Angebot vorzustellen.



TEAMANLASS

6 Teamanlass



TEAMANLASS 2024

Nicht nur arbeiten, sondern auch einmal geniessen – das war der Beweggrund des Vorstands und der Geschäftsführung, im August einen Mitarbeiter- und Teamanlass zu gestalten. Dieser Abend sollte nebst der Information vor allem auch ein Dankeschön an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sein sowie eine Gelegenheit zum Austausch untereinander und mit dem Vorstand bieten.

Beide Blaukreuz-Brockis wurden früher geschlossen, sodass wir um 17:30 Uhr in der Waldhütte Crappasusta mit dem Event starten konnten. Der Abend begann mit einer Dankesrunde des Vorstands an die Mitarbeitenden. Es wurde anerkannt und geschätzt, dass über das Jahr hinweg grossartige Arbeit in den verschiedenen Arbeitsbereichen des Blauen Kreuzes geleistet wurde. Besonders hervorgehoben wurde der Umzug nach Landquart sowie der bevorstehende Umzug nach Cazis.

Anschliessend konnten sich alle am reichhaltigen Salatbuffet sowie an diversen Grilladen satt essen. Am Tisch ergaben sich viele ungezwungene Gespräche unter den Mitarbeitern und auch mit den Vorstandsmitgliedern. Zwischen Hauptgang und Dessertbuffet organisierte Patrick Lippuner eine Spielrunde, an der alle teilnehmen konnten. Als es langsam dunkler wurde, genossen wir Kaffee und Dessert im Inneren der Waldhütte.

Alle freuten sich über das Beisammensein, doch allmählich neigte sich der schöne Abend dem Ende zu. Die meisten konnten nicht lange bleiben, da am nächsten Tag wieder gearbeitet werden musste. **Der Vorstand bedankte sich abschliessend bei allen für ihr Kommen und kündigte an, auch 2025 wieder einen ähnlichen Anlass durchführen zu wollen.**



BLUE COCKTAIL BAR/JUGENDSCHUTZ

7 Blue Cocktail Bar und Jugendschutz



VINZENZ STIPPER

«Mit der Blue Cocktail Bar und Q-Bix Lounge hat das Blaue Kreuz ein wirkungsvolles Präventionsinstrument»

ABSCHIED UND NEUANFANG

Das Jahr 2024 war erneut ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr für die Blue-Cocktail-Bar (BCB). Neben spannenden Projekten und zahlreichen Einsätzen standen auch personelle Veränderungen im Fokus, die uns nachhaltig prägten.

Highlights des Jahres

Unsere Q-Bix-Einsätze waren ein voller Erfolg: Churer Fest, Open Air Lumnezia, Weinfest Malans, Big Air Chur & Promenade Davos. Die Nachfrage nach alkoholfreien Cocktails war jeweils gross, es ergaben sich viele wertvolle Gespräche zur Suchtprävention.

Abschied und Neuanfang

Das Jahr 2024 brachte auch personelle Veränderungen mit sich. Nach über 12 Jahren engagierter Arbeit verabschiedete sich Vinzenz Stipper aus der leitenden Position. Sein Nachfolger, Tobias Heuberger, übernahm diese Rolle mit großer Begeisterung und brachte frischen Wind in die Organisation. Auch unsere Barleiterin Sandra Lampert hat uns verlassen. Wir danken Vinzenz und Sandra herzlich für ihren Einsatz und ihre Verdienste, die die BCB entscheidend mitgeprägt haben.

Präventions- und Mixkurse

Neben den Eventeinsätzen standen unsere Präventions- und Mixkurse weiterhin im Zentrum unserer Arbeit. Die Jugendlichen hatten große Freude daran, neue alkoholfreie Cocktailkreationen zu entwickeln und ihr Wissen über Sucht und Suchtentstehung zu vertiefen. Diese Workshops tragen wesentlich dazu bei, den Sinn von alkoholfreien Alternativen zu stärken.

Rückblick und Ausblick

Das Jahr 2024 hat uns gezeigt, wie wichtig unsere Arbeit für die Suchtprävention ist und wie positiv alkoholfreie Alternativen in der Gesellschaft aufgenommen werden. Trotz personeller Veränderungen blicken wir mit Zuversicht in die Zukunft und freuen uns darauf, auch 2025 mit neuen Projekten und Einsätzen aktiv zu sein.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden, Partner und Unterstützenden, die auch dieses Jahr zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller Herausforderungen und Chancen!



Q- BIX SENSIBILISIERUNGSGESPRÄCHE

1700

PRÄVENTIONS- UND- MIXKURSE

19

EVENTTAGE

16

JUGENDSCHUTZ



Alkohol, Tabak- und Nikotinprodukte, pflanzliche Rauchprodukte und elektronische Zigaretten sind nicht nur Genussmittel, sondern auch Rausch- und Suchtmittel. Besonders der junge Körper reagiert empfindlich auf Alkohol und Nikotin, und regelmäßiger Konsum kann die Gehirnentwicklung nachhaltig beeinträchtigen. Die Industrie zielt speziell auf junge Menschen ab – sei es mit bunten Schnapsflaschen im Supermarkt oder trendigen E-Zigaretten, die als harmlos und stylisch vermarktet werden. Um Jugendliche vor diesen Risiken zu schützen, sind klare Schutzbestimmungen unerlässlich.

Im Auftrag des Gesundheitsamts Graubünden hat das Blaue Kreuz Graubünden auch im Jahr 2024 Alkoholtestkäufe durchgeführt, um die Einhaltung der Jugendschutz-Vorschriften zu überprüfen. Minderjährige Testkäuferinnen und Testkäufer, begleitet von Fachpersonen, versuchten, Alkohol in Gastronomiebetrieben, Detailhandelsgeschäften und bei Veranstaltungen im ganzen Kanton zu erwerben.

Nach einem Anteil von 43 % im Jahr 2023 ist die Zahl der Verstösse im Jahr 2024 weiter gestiegen. In 34 von 69 Tests (49 %) wurde widerrechtlich Alkohol an Minderjährige verkauft, oft ohne Alterskontrolle oder wegen falscher Berechnung des Alters. Dies zeigt, dass der Jugendschutz nach wie vor nicht konsequent umgesetzt wird.



Um dem entgegenzuwirken, bietet das Blaue Kreuz Schulungen für Verkaufspersonal an und unterstützt Gemeinden mit gezielten Beratungen. Dennoch bleibt die Herausforderung bestehen, den Jugendschutz im Kanton Graubünden zu verbessern und die Einhaltung der Vorschriften sicherzustellen. Nur durch eine enge Zusammenarbeit von Behörden, Gemeinden, Betrieben und Jugendorganisationen kann eine nachhaltige Veränderung erreicht werden.

KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG

Unsere Suchtberatungsstelle ist gefragt. Viele Menschen mit Suchtproblemen und deren Angehörige finden den Weg zu uns und werden kostenlos beraten. Dieses Angebot war und ist auch in Zukunft möglich dank der Unterstützung des Kantons Graubünden. Wir freuen uns, dass unsere Suchtberatung seit September auch in Klosters angeboten wird (zunächst 1x pro Monat). Zudem gibt es auch erstmals wieder ausserhalb der Stadt Chur Gruppenabende, nämlich in Landquart. Beide Angebote können bei Bedarf ausgebaut werden.

Die Zertifizierung nach «QuaTheDA» (Qualität Therapie Drogen Alkohol), welche im Frühjahr 2023 erfolgreich abgeschlossen wurde, wird jährlich rezertifiziert. **Dies getreu unserem Motto: «Wir sagen, was wir tun, wir tun, was wir sagen, wir belegen, dass wir es tun».**

Wir sind überzeugt, unsere wertvolle Arbeit in den Bereichen Prävention und Beratung mit den jeweiligen Partnern und Auftraggebern (Kanton, Gesundheitsamt, Partnerorganisationen usw.) auch im neuen Jahr erfolgreich fortsetzen zu können.

Herausfordernd bleiben die finanziellen Mittel. Dies wurde im Rahmen einer Klausurtagung zur strategischen Ausrichtung des BKGR besprochen. Zudem wurden auch der erfolgte Umzug nach Landquart thematisiert und der noch folgende Umzug nach Cazis besprochen.

Der Betriebsertrag sank um CHF 125'761 (- 7.2 %) auf CHF 1'616'903. Der Betriebsaufwand erhöhte sich um CHF 149'755 (+ 8.2 %) auf CHF 1'972'303. Die Bilanzsumme wuchs an auf CHF 564'419 (+ 56,4 %). Das Berichtsjahr 2024 schliesst somit mit einem Betriebsverlust von CHF 355'400.

Leider hat uns der Umzug nach Landquart finanziell deutlich stärker belastet als wir zunächst dachten. Nach einem guten Start am neuen Standort im März/April erlitt der Ladenumsatz in den Folgemonate deutliche Einbrüche. Diese konnten im Laufe des Jahres nicht mehr aufgeholt werden. In Thusis war die Integrationsarbeit nicht wie erhofft kostendeckend, sondern hat auch ein erhebliches Defizit eingefahren. Der

Umzug nach Cazis wurde thematisiert und aufgegleist. Wir erkannten auch, dass die Blue Cocktail zwar sehr gute Arbeit leistet, aber bei weitem nicht kostendeckend arbeitet, da wir nicht den ganzen Aufwand in Rechnung stellen konnten.

Die obigen Problemstellungen veranlassten uns zu folgenden Massnahmen:

Die Integration wurde auf Ende des Ausbildungsjahres pausiert. Die beiden Lehrlinge konnten ihre PrA-Ausbildung im Sommer noch bei uns abschliessen. Die beiden Sozialpädagogen gründeten noch während ihrer Anstellung bei uns eine eigene GmbH. Ihre Stellen musste danach gekündigt werden. Die Stellen wurden nicht ersetzt.

In Landquart wurde die Werbung intensiviert, indem wir mit Flyern arbeiteten und auch das «Zügelauto» beschrifteten.

Im Bereich Blue Cocktail Bar hat unser langjähriger Mitarbeiter Vinzenz Stipper gekündigt, da er sich neu orientieren wollte. Danach wurde diese Stelle bei der Neubesetzung gekürzt.

Die Buchhaltung und die Beratung im Finanzbereich wurden durch den Beizug der Greina Treuhand AG gestärkt.

Dank dieser Massnahmen, unseren motivierten Mitarbeitenden, der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Kantonalen Stellen, Kirchen, Mitgliedern und dem Netzwerk des Blauen Kreuzes Schweiz, bleiben wir mit Blick auf die Zukunft zuversichtlich, weiterhin unseren Beitrag im Bereich Suchthilfe und -prävention in Graubünden zu leisten.



David Lederer
Geschäftsleitung

Aktiven (in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Flüssige Mittel	324 140	131 259
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8 418	98 609
Übrige kurzfristige Forderungen	1 752	6 237
Darlehen Trans	-	-
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	82 324	88 545
Umlaufvermögen	416 634	292 751
Darlehen Trans	-	-
Mietkaution Thusis	0	8 745
Finanzanlagen	0	8 745
Mobiliar und Einrichtungen, IT	95 415	25 446
Fahrzeuge	52 370	34 018
Sachanlagen	147 785	59 464
Anlagevermögen	147 785	68 209
Total Aktiven	564 419	360 960
Passiven (in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	182 948	21 628
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 619	41 621
Passive Rechnungsabgrenzungen	56 417	13 314
Darlehen Neubau Cazis	100 000	70 000
Kurzfristiges Fremdkapital	341 984	146 563
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	250 000	0
Bankdarlehen Covid-19	122 008	0
Langfristiges Fremdkapital	372 008	0
Zweckgebundene Fonds	12 000	72 500
Fondskapital	12 000	72 500
Freies Kapital Verein	-291 489	11 981
Freies Kapital	-291 489	11 981
Betriebsfonds	129 916	129 916
Gebundenes Kapital	129 916	129 916
Organisationskapital	-161 573	141 897
Total Passiven	564 419	360 960

(in CHF)	2024	2023
Spenden (inkl. kant. Beitrag via Vergabestiftung)	53 297	59 129
Mitgliederbeiträge	1 425	2 370
Projekt- und Kostenbeiträge Dritter	0	5 300
Erhaltene Zuwendungen	54 722	66 799
davon zweckgebunden	16 415	17 258
davon frei	74 307	49 541
Beiträge Kanton Graubünden Leistungsvereinbarung	125 000	120 945
Weitere Beiträge Kanton Graubünden und Gemeinden	121 985	233 945
Beiträge Stadt Chur	12 000	12 000
Beiträge Reformierte Kirchen	50 00	41 000
Beiträge der öffentlichen Hand und Kirchen	308 985	407 890
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an Dritte	1 253 196	1 267 975
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	1 253 196	1 267 975
Betriebsertrag	1 616 903	1 742 664
Sachaufwand Projekte	- 469 650	- 389 355
Personalaufwand Projekte	- 1 121 638	- 1 044 502
Abschreibungen projektbezogen	-	-
Direkter Projektaufwand	1 591 288	- 1 433 856
Sachaufwand Fundraising	-33 601	- 24 646
Personalaufwand Fundraising	0	- 9 358
Aufwand f. Mittelbeschaffung (Fundraising/Werbung)	- 33 601	- 34 004
Sachaufwand Administration	-154 166	- 139 323
Personalaufwand Administration	-158 472	- 198 882
Abschreibungen	-34 776	- 16 483
übriger administrativer Aufwand	-347 415	- 354 688
Betriebsaufwand	-1 972 303	-1 822 548
Betriebsergebnis	-355 400	- 79 884
Finanzertrag	-	-
Finanzaufwand	- 1 903	- 1 102
Finanzergebnis	- 1 903	- 1 102
Betriebsfremder Ertrag Liegenschaft Trans	-	-
Betriebsfremder Aufwand Liegenschaft Trans	-	-
Betriebsfremdes Ergebnis	-	-
Ausserordentlicher Aufwand	6 668	0
Ausserordentliches Ergebnis	-6 668	0
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-363 971	- 80 986
Zuweisungen zweckgebundener Fonds	0	0
Entnahmen zweckgebundener Fonds	60 500	0
Veränderung des Fondskapitals	60 500	0
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals	-303 471	- 80 986
Zuweisungen (-) / Entnahme (+) Freies Kapital Verein	0	80 986
Zuweisungen (-) / Entnahme (+) Freies Kapital Trans	-	-
Zuweisungen (-) / Entnahme (+) gebundenes Kapital	-	-
Veränderung des Organisationskapital	0	0
Jahresergebnis	-303 471	80 986



Tel. +41 81 254 14 14
www.bdo.ch

BDO AG
Grabenstrasse 40
7000 Chur

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Mitgliederversammlung des Vereins

Blaues Kreuz Graubünden, Chur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Blaues Kreuz Graubünden für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Kern-FER und Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und Statuten entspricht.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Verein Blaues Kreuz Graubünden im Sinne von Art. 69d ZGB i.V.m. Art. 725b OR überschuldet ist. Da Gläubiger der Gesellschaft im Betrag von CHF 250'000 Rangrücktritt erklärt haben, hat der VORSTAND von der Benachrichtigung des Richters abgesehen.

Chur, 09. April 2025

BDO AG

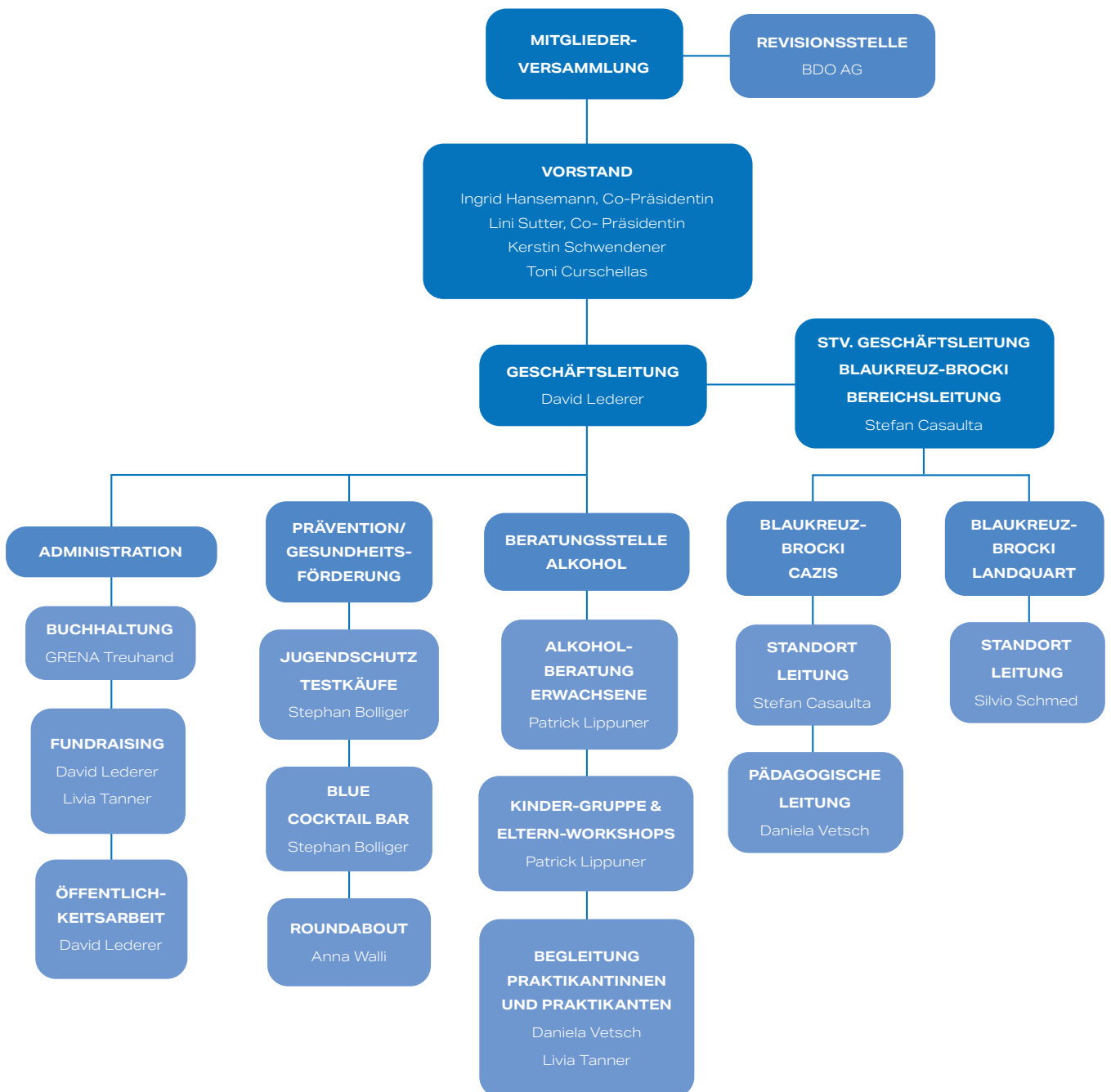
Christof Kuoni

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Paul Kumin

Zugelassener Revisionsexperte

ORGANIGRAMM



Das Blaue Kreuz Graubünden ist eine politisch und konfessionell neutrale Nonprofit-Organisation mit christlichen Grundwerten. Sie hat den Auftrag, alkoholkranken Menschen und ihren Angehörigen umfassende psychologische Beratung anzubieten. Neben der Begleitung sucht-betroffener Menschen widmet sich das Blaue Kreuz der Prävention durch Aktivitäten wie roundabout, Blue Cocktail Bar und Testkäufe.

Dank Spenden, Unterstützung durch Behörden, Kirchen, Stiftungen und vielen freiwillig Helfenden sind die Dienstleistungen unserer Beratungsstelle weitgehend kostenlos.

Jede Zuwendung hilft uns weiter und stärkt unsere Arbeit.

IBAN CH03 0900 0000 7000 2561 8



Geschäftsstelle

Alexanderstrasse 42
7000 Chur
+41 81 252 43 41
info@blaueskreuz-gr.ch

Das Blaue Kreuz wird seit 2004 durch
ZEWO zertifiziert.



KONTAKT

Geschäftsstelle

Alexanderstrasse 42
7000 Chur
+41 81 252 43 41
info@blaueskreuz-gr.ch

Beratungsstelle

+41 81 252 43 37
beratung@blaueskreuz-gr.ch
eltern@blaueskreuz-gr.ch

Blue Cocktail Bar / Jugendschutz

+41 79 572 22 44
s.bolliger@blaueskreuz-gr.ch

roundabout

+41 79 338 43 19
anna.walli@blaueskreuz-gr.ch

blaukreuz-brocki landquart

Riedlöserstrasse 10
7302 Landquart
+41 81 322 45 49
landquart@blaueskreuz-gr.ch

blaukreuz-brocki cazis

Bahnhofstrasse 3
7408 Cazis
+41 81 651 32 47
cazis@blaueskreuz-gr.ch

Homepage

www.blaueskreuz.gr.ch